Bad Wünnenberg

Konzessionsvertrag für Erdgas

[01.12.2017] Mit dem kommunalen Netzbetreiber Westfalen Weser Netz hat die Stadt Bad Wünnenberg einen Erdgaskonzessionsvertrag geschlossen. Damit wird die bereits bewährte Zusammenarbeit langfristig geregelt.

Die nordrhein-westfälische Stadt Bad Wünnenberg hat einen neuen, langfristigen Erdgaskonzessionsvertrag mit Westfalen Weser Netz als regionalem Netzbetreiber abgeschlossen. Wie die Kommune mitteilt, hatte Bad Wünnenbergs Rat auf Basis eines transparenten Vergabeverfahrens einstimmig entschieden, die Konzession an den kommunalen Energieversorger zu vergeben. Damit könne die jahrelang bewährte Zusammenarbeit gerade im Zeichen der Kommunalisierung des Unternehmens fortgesetzt werden, so die Pressemitteilung der Stadt. Nach den Worten von Bad Wünnenbergs Bürgermeister Christoph Rüther ist durch die Zusammenarbeit mit der Westfalen Weser Netz GmbH nicht nur die zuverlässige und sichere Versorgung gewährleistet, sondern auch ein direkter Draht zur Betriebsstelle von Westfalen Weser Netz in der Stadt vorhanden.
Erdgaskonzessionsverträge gewährleisteten einen sicheren, kundenorientierten, effizienten und umweltverträglichen Betrieb des Erdgasversorgungsnetzes. Weiterhin regelten die Verträge die Nutzung öffentlicher Grundstücke und Wege zur Errichtung und Instandhaltung der Versorgungsnetze. Die Stadt Bad Wünnenberg erhält nach eigenen Angaben von dem heimischen Netzbetreiber die gesetzlich höchstzulässige Konzessionsabgabe. Das Erdgasnetz umfasst auf einer Stadtfläche von über 160 Quadratkilometern rund 133 Kilometer Hoch- und Mitteldruckleitungen mit rund 2.000 Hausanschlüssen.

(ba)

Stichwörter: Politik, Bad Wünnenberg, Erdgas, Westfalen Weser Netz